

N. 110.

Ein gut Magen-Oel.

Nimm deymenten, wermuth, melissen, jedes eine hand voll, mastix, nägelein, calmus, jedes ein Loth, römische spica 1. quintl. gedörte quitten eine hand voll, zerschneid und zerstoß alles, thue es in ein glas, gieße daran frisch baum-öl, dafes 2. finger drüber gehe, stells an die sonne oder in heißer asche 8. oder 10. tage, laß dann über einem kohlfener gemächlich sieden. Damit salbe dich morgens und abends mit warmer hand üben der magen.

Das ein und funffzigste Capitel.

Vom verlohrenen Appetit zum Essen.

Innerlich.

N. 1.

Ein Safft.

Laß wildden galgant in wasser kochen, seige es durch, und gieß bey der mahlzeit etwas in deinen ordinairen wein. Fouquet.

N. 2.

Ein Pulver.

Stoß 1. Loth anis, 1. quintlein rothe rosen, und 1. Loth von dem weissen aus citron-schaalen zu pulver und nimm etwas nach der mahlzeit davon in einem löffel wein ein. Man kan auch etwas zucker darzu thun. Fouquet.

N. 3.

Ein anderes.

Nimm 1. scrupel von frischer enghian-wurzel 3. biß 4. mahl des tages vor oder bey der mahlzeit ein; oder rühre es unter zucker oder einen syrup. Boyle.

N. 4.

Ein anderes.

Nimm weiße bach-kieselsteine mit gold-beeren, glübe sie in feuer, wirff sie in kalt wasser, stoß sie zu pulver, und nimm davon des morgens nüchtern ein halb oder ganz quintlein ein.

N. 5.

Ein Kräuter-Wein.

Nimm calmus 2. Loth, zittwer anderthalb Loth, krausemünke anderthalb hand voll, brunnen kress eine hand voll, 1. kanne wein. Davon trinck vor oder bey der mahlzeit einen guten trunck.

N. 6.

Ein Tranc.

Nimm cardobenedicten-wasser 4. Loth, krausemünk-wasser 1. Loth, zimmet-wasser ei 1 halb Loth, quitten-safft 2. Loth, quitten-syrup mit gewürze gemacht, 1. loth. Ettmüller.

N. 7.

Ein Brech-Pulver.

Nimm auserlesene rhabarbara 15. gran, tartar. emet. anderthalb gran, salin Polychr. glas. 6. gran, machs zu pulver und nimm solches auf einmat ein.

N. 8.

N. 8. Ein anderes.

Mische cardamomen mit aniß, und trinck es in wein.

N. 8. Ein anderes.

Versehlucke des morgens etliche stückgen ingber, und trincke warmen wein darauf.

N. 10. Ein anderes.

Versehlucke etliche morgen nach einander 6. biß 7. pfeffer-körner, mit warmen bier oder wein.

N. 11. Ein Purgier-Träncklein.

Nimm syr cichor. cum rhabarb. 1. Loth, diacydon. lucid. jalapp. 3. quintl. wermuth-saltz 6. gran, schleblüt-wasser anderthalb Loth, misch unter einander, und nimm solches auf einmahlein.

N. 12. Ein Magen-Pulver.

Nimm Maron-wurz ein halb quintl. aniß ein quintl. spec. diarrhod. abb. diacynam, von jedem ein halb quintl. wermuth-saltz 1. scrupel, mache ein pulver daraus, und nehme vor dem mittag und nacht-essen 2. messer-spiß voll davon.

N. 13. Ein Elixier.

Nimm öffters 30. biß 40. troypffen elixir proprietatis ein.

N. 14. Ein Aquavit.

Verstos zimmet gröblich, weiche ihn in 1. nöffel brandtwein ein; hernach nimm ein halb nöffel rosen-wasser, gleß es über 1 2. loth zucker, laß 3 tage stehen, schüttel es um, gleß es zusammen, seige es durch, und nimm des morgens ein paar löffel voll.

N. 15. Ein Syrup.

Nimm eingemachte citron-schaale 6. Loth, zerschneide sie, und koche sie in 6. Loth ehrenpreis-wasser, ringe es durch ein tuch, thue dazu ausgepreßten quitten-safft und römischen wermuth-wasser, jedes 6. Loth, darein weiche 4. Loth zimmet 4. tage lang an einem warmen orte, preß alles aus, thue so viel zucker, als der safft wiegt, dazu, koche es zu einem syrup, und mache ihn mit ein wenig kupffer-wasser. spiritu säuerlich.

N. 16. Ein Pulver.

Nimm præparirten corlander, aniß, fenchel-saamen, jedes ein halb Loth, zimmet, nelcken, jedes ein halb quintl. zucker vierthalt Loth. Mache es zu pulver, und nimm davon anderthalb quintl. in einem trunck wein nüchtern ein.

N. 17. Ein Träncklein.

Nimm cardobenedicten-erdrauch-wasser, jedes 3. Loth, zimmet-wasser 1. Loth, rosen-syrup 2. Loth, kupffer-wasser, spiritus, ein wenig davon, nimm 1. stunde vor essens 1. löffel voll.

N. 18.

Ein Safft.

Schlag ein frisch ey in die schüssel, gies brandtwein darauf, und zünde ihn an. Dieses ist, wenn du schlaffen gehest.

N. 19.

Ein anderer.

Brate einen apffel sachte, thue das marc in eine schüssel, gies brandtwein darüber, zünde ihn an, und ist es hernach.

N. 20.

Ein anderer.

Mische eßig unter senff, daß es dünne bleibe, trinck abends und morgens davon.

N. 21.

Ein ander Mittel.

Ist steifig sauerampffer und körbel, mus, oder eingemachte citron, und pomeranzen-schaalen.

N. 22.

Eine Lattwerge.

Nimm rothen rosen, zucker 4. Loth, krausemüß, zucker 2. Loth, rothe corallen, muscat, nuß, bibernell-wurzel, jedes anderthalb quintl. laudanum opiatum 3. gran, mache mit mohn-saamen-syrup eine lattwerge daraus, und nimm davon nach belieben.

N. 23.

Morsellen.

Nimm in Indien eingemachten ingher, eingemachte citron-schaalen, gepülverte zittwer- und galgant-wurzel, jedes 4. quintl. gestoßne würckel, nelcken 1. halb Loth, zucker, in quitten-wasser zerlassen, 12. Loth, mache morsellen daraus.

N. 24.

Ein Trancf.

Nimm cardobenedicten, ehrenpreis, betonien, melissen, krausemüß, wasser, jedes 1. Loth, præparirte krebs-auge und perlen-mutter, schweiß-treibend spieß-glas, jedes 1. halb quintl. maßlieben-tinctur, rosen tinctur, jedes 1. quintl. citron-safft oder syrup, so viel nöthig. Mische es, und nimm öftters 1 löffel voll ein.

N. 25.

Ein Safft.

Mische 3. quintl. calmus unter wermuth-safft, und trinck es in warmen wein.

N. 26.

Eine Lattwerge.

Zerstos galgant, pfeffer und peterfüllen-saamen, jedes 1. Loth, mische es mit honig, und nimm morgens und abends etwas davon.

N. 27.

Ein ander Mittel.

Mische zittwer und galgant in wein, und trinck davon.

N. 28.

Ein anderes.

Weiche coriander in wein oder eßig, laß ihn wieder trocken werden, und nimm etwas vor dem essen davon.

N. 29.

Eine Magen-stärckende Essenz.

Nimm tinct. vitriol. martis lud. ein halb Loth, pomeranzen-schaalen, wermuth-essenz

essens von jeder 1. quintl. misch unter einander, und nimm allezeit eine halbe stunde vor der mahlzeit 30. tropffen ein.

Hernächst kan man sich über risch eines guten alten weins bedienen, dadurch wird man die verdauung sonderlich befördern, daß man keine magen-bürste nöthig haben wird, als welche ich nicht eher gebrauche, als bis ich sehe, wie ein anderer seinen magen damit ausspühlet. I præ, sequar.

Außerlich.

N. 30.

Ein Pflaster.

Nimm baum-öl 2. und 1. viertel pfund, rühre üben feuer da zu spanische seiffe, 1. viertel pfund, mennig, bleiweiß, jedes 1. pfund, koche es zu einem pflaster, und lege es auf den magen.

N. 31.

Ein Balsam.

Nimm ausgepreßt muscaten-nuß-öl 1. Loth, calmus, extract. angelic-wurzel-extract, jedes 15. gran, krausemünz-öl, ein halb scrupel, dill-öl, muscatenblüch-öl, würz-nelcken-öl, jedes 5. tropffen, gekocht wermuth-öl, so viel als nöthig, mache einen balsam daraus, und schmiere den magen damit.

N. 32.

Ein Pflaster.

Nimm brodtrinden-pflaster 4. Loth, krausemünz- und mastix-öl, so viel nöthig, durchknäte es, und streichs auf rothe seilwat zu einem magen-pflaster.

N. 33.

Ein anderes.

Nimm brodtrinden- und lorbeer-pflaster, jedes 2. Loth, krausemünz-öl, so viel genug ist, mische es, und streichs auf leder zu einem magen-pflaster.

N. 34.

Ein anderes.

Verlaß mastix anderthalb Loth in brandtwein üben feuer, thu dazu peruvia-schen balsam 1. scrupel, destillirt wermuth-öl ein halben scrupel, ausgepreßt muscatnuß-öl ein halb quintl. ein wenig wachs und terpentln, jedes gleich viel, misch es, und streichs auf leder zu einem magen-pflaster.

N. 35.

Ein Umschlag.

Koche in rothen wein und wein-essig, jedes ein halb nöffel, 1. Loth mastix, und lege die brühe mit einem schwamm auf den magen.

Das zwey und funffzigste Capitel.

Von Blähungen.

Innerlich.

N. 1.

Ein Pulver.

Nimm ingber, zimmet, galgant, jedes 4. Loth, anis, feld-kümmel, fenichel, jedes 3. Loth, langen pfeffer, cardamomen, muscaten-blumen und nüsse, jedes 2